

Teilheft

Bundesvoranschlag 2018

Untergliederung 23

Pensionen - Beamtinnen und Beamte



Teilheft

Bundesvoranschlag

2018

Untergliederung 23:
Pensionen - Beamtinnen und Beamte

Für den Inhalt der Teilhefte ist das haushaltsleitende Organ verantwortlich.

Stand: April 2018

Inhalt

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 23	6
I.A Aufteilung auf Globalbudgets	7
I.C Detailbudgets.....	8
23.01 Ruhe und Versorgungsgenüsse inkl. SV	
Aufteilung auf Detailbudgets.....	8
23.01.01 Hoheitsverwaltung und Ausgegliederte Institutionen Pensionen	9
23.01.02 Post Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV	15
23.01.03 ÖBB Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV	20
23.01.04 Landeslehrer Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV	23
23.02 Pflegegeld	
Aufteilung auf Detailbudgets.....	27
23.02.01 Hoheitsverwaltung und Ausgegliederte Institutionen Pflegegeld	28
23.02.02 Post Pflegegeld	31
23.02.03 ÖBB Pflegegeld	34
23.02.04 Landeslehrer Pflegegeld.....	37
I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	41
I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	42
II. Beilagen:	
II.A Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung.....	43
III. Anhang: Untergliederung 23 Pensionen - Beamteninnen und Beamte	44
IV. Anmerkungen und Abkürzungen.....	47

Untergliederung 23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte

Kernaufgaben

In der UG 23 werden die Ruhe- und Versorgungsgenüsse für die Beamtinnen und Beamten des Bundes, der Beamtinnen und Beamten der Postunternehmen, der ÖBB sowie der Landeslehrerinnen und Landeslehrer verrechnet. Zum Empfängerkreis der Bundesbeamtinnen und -beamten zählen neben der Hoheitsverwaltung (z.B. Polizei, Justiz und Landesverteidigung) auch jene in ausgegliederten Institutionen wie dem Bundesrechenzentrum, der Buchhaltungsagentur, etc. Insgesamt bezogen im Jahr 2017 246.207 (Jahresdurchschnitt) Personen einen Ruhe- oder Versorgungsgenuss. Der Gesamtstand der Bezieherinnen und Bezieher hat sich gegenüber 2016 um etwa 1.000 Personen verringert.

Neben den Pensionen wird in der UG 23 auch das Pflegegeld für die oben genannten Beamtinnen und Beamten sowie für die Beamtinnen und Beamten der Länder und Gemeinden ausbezahlt.

Bei der UG 23 handelt es sich um eine Transferuntergliederung, die für die Durchführung der Auszahlungen und Einzahlungen zuständig ist. Die Besoldung fällt in den Verantwortungsbereich des BMF, die materiell-rechtliche Zuständigkeit für die Gestaltung der Beamtenpensionen sowie für das Pflegegeld liegt beim BMöDS bzw. beim BMASGK.

Personalinformation im Überblick

Die UG 23 enthält keine Personalauszahlungen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden in der Zentralleitung der UG 15 abgebildet.

Projekte und Vorhaben 2018

Erstmals mit dem BVA 2018 wird im Rahmen der Wirkungsorientierung der UG 23 die Anhebung des durchschnittlichen faktischen Pensionsantrittsalters verfolgt. Da das BMF keine materiell-rechtliche Zuständigkeit im Bereich des Beamtenpensionsrechts hat, kann kein direkter Einfluss zur Erlangung des Wirkungsziels ausgeübt werden. Um jedoch einen Beitrag zu diesem Vorhaben zu leisten, soll mit der Erhebung und Weiterleitung des durchschnittlichen faktischen Pensionsantrittsalters an die materiell-rechtlich zuständigen Stellen auf die Notwendigkeit, etwaige Maßnahmen zur Erhöhung des Pensionsantrittsalters zu setzen, hingewiesen werden.

Als Datengrundlage dienen das Managementinformationssystem, Datenlieferungen der Länder zu den Landeslehrerinnen und Landeslehrer, sowie BMF-interne Aufzeichnungen.

Darstellung nach ökonomischen Gesichtspunkten

	Finanzierungshaushalt			Ergebnishaushalt		
	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Ausz./Aufw. nach ökon. Gliederung	9.249,3	9.246,2	9.098,0	9.254,7	9.218,4	9.050,9
Finanzierungswirksame Aufwendungen	9.249,3	9.246,1	9.098,0	9.254,3	9.217,9	9.050,5
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	9.249,0	9.245,9	9.097,7	9.254,0	9.217,7	9.050,2
Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	1.713,3	1.659,5	1.595,5	1.707,5	1.651,5	1.594,6
Transfers an Unternehmen	1.863,7	1.927,2	2.968,2	1.869,7	1.911,2	3.025,1
Sonstige Transfers	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6
Transfers an private Haushalte/Institutionen	5.671,4	5.658,5	4.533,3	5.676,1	5.654,3	4.429,9
Nicht finanzierungsw. Aufwendungen				0,5	0,5	0,5
Aufwand aus Wertberichtigungen und Abgang von Forderungen				0,5	0,5	0,5
Darlehen und Vorschüsse	0,0	0,1	0,0			
Einz./Erträge nach ökon. Gliederung	2.233,2	2.256,3	2.265,4	2.233,1	2.254,6	2.264,6
Op. Verwalt.tätigkeit u. Transfers (ohne Finanzerträge)	2.233,2	2.256,3	2.265,4	2.233,1	2.254,6	2.264,6
Darlehen und Vorschüsse	0,0	0,0	0,0			
Gesamtergebnis	-7.016,1	-6.989,9	-6.832,6	-7.021,6	-6.963,8	-6.786,3
Auszahlungen/Aufwendungen je GB	9.249,3	9.246,2	9.098,0	9.254,7	9.218,4	9.050,9
23.01 Ruhe und Versorgungsgenüsse inkl.						
SV	9.028,3	9.025,4	8.878,6	9.033,3	8.997,8	8.831,9
23.02 Pflegegeld	221,0	220,8	219,4	221,5	220,7	219,0
Einzahlungen/Erträge je GB	2.233,2	2.256,3	2.265,4	2.233,1	2.254,6	2.264,6
23.01 Ruhe und Versorgungsgenüsse inkl.						
SV	2.228,2	2.256,3	2.260,4	2.228,1	2.254,6	2.259,6
23.02 Pflegegeld	5,0		5,0	5,0		5,0

Erläuterungen zur Darstellung nach ökonomischen Gesichtspunkten

In den Auszahlungen/Aufwendungen der UG 23 sind zwei große Bereiche abgebildet:

Einerseits die Auszahlungen/Aufwendungen der Ruhe- und Versorgungsgenüsse für die Beamteninnen und Beamten des Bundes, der Beamteninnen und Beamten der Postunternehmen, der ÖBB sowie der Landeslehrerinnen und Landeslehrer. Andererseits die Auszahlungen/Aufwendungen für das Pflegegeld der oben genannten Beamtengruppen sowie der Beamteninnen und Beamten der Länder und Gemeinden.

Die Transfers zu den Pensionsaufwendungen und zum Pflegegeld sind in der ökonomischen Gliederung auf drei Hauptbereiche aufgeteilt:

- Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger (1,71 Mrd. €)

Unter diese Position fallen hauptsächlich die Ersätze der Pensionen für die Landeslehrerinnen und Landeslehrer an die zuständigen Landesstellen.

- Transfers an Unternehmen (1,87 Mrd. €)

Enthalten als Hauptpositionen die Pensions- und Pflegegeldaufwendungen an die Beamteninnen und Beamten der ÖBB.

- Transfers an private Haushalte/Institutionen (5,68 Mrd. €)

Die größte Position in der ökonomischen Darstellung stellen die "Transfers an private Haushalte/Institutionen" dar. Darunter sind die Pensionsaufwendungen an die Beamteninnen und Beamten des Bundes sowie der Postunternehmen subsumiert. Ebenfalls werden hier die Dienstgeberbeiträge für Ruhe- und Versorgungsgenussempfänger des Bundes, der Postunternehmen und der ÖBB aufgelistet. Als dritter größerer Posten finden sich darin die Pflegegeldaufwendungen an die Beamteninnen und Beamten des Bundes, der Postunternehmen, der Länder und Gemeinden sowie der Landeslehrerinnen und Landeslehrer.

Die Entwicklung der Aufwendungen in der UG 23 ist hauptsächlich auf die Pensionsstände und die jährlichen Pensionsanpassungen zurückzuführen. Die Pensionserhöhungen 2016 bzw. 2017 beliefen sich auf 1,2 % bzw. 0,8 %. Für das Jahr 2018 wurde eine gestaffelte Pensionserhöhung beschlossen:

- 2,2 % bei einem monatlichen Gesamtpensionseinkommen bis 1.500 €
- 33 € bei einem monatlichen Gesamtpensionseinkommen zwischen 1.500 und 2.000 €
- 1,6 %, bei einem monatlichen Gesamtpensionseinkommen zwischen 2.000 und 3.355 €
- Von 1,6 % auf 0 % linear absinkend bei einem Gesamtpensionseinkommen zwischen 3.355 und 4.980 €
- Keine Pensionserhöhung ab einem monatlichen Gesamteinkommen von mehr als 4.980 €

Bei den Pensionsständen in der UG 23 gibt es einen leicht rückläufigen Trend. Waren es 2016 im Jahresschnitt 247.195 Bezieherinnen und Bezieher von Ruhe- und Versorgungsgenüssen, so hat sich dieser Wert im Jahr 2017 um etwa 1.000 Personen auf 246.207 verringert.

Bezüglich der betragsmäßigen Entwicklung der Aufwendungen wird für das Jahr 2018 gegenüber dem BVA 2017 trotz leicht sinkender Pensionsstände aufgrund der Pensionserhöhung 2018 ein Anstieg von 36,3 Mio. € erwartet. Damit setzt sich der steigende Trend bei den Aufwendungen in moderater Weise fort.

Die Erträge (2,23 Mrd. €) sind in der ökonomischen Gliederung unter "Einzahlungen/Erträge aus operativer Verwaltungstätigkeit und Transfers (ohne Finanzverträge)" zusammengefasst. Die wichtigsten Positionen sind die Dienstnehmer- und Dienstgeberbeiträge zur Pension sowie die Pensionssicherungsbeiträge. Aufgrund der Entwicklungen der Beiträge wird von einer gegenüber dem BVA 2017 sinkenden Ertragsentwicklung ausgegangen (-21,5 Mio. €).

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 23
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	2.233,127	2.254,582	2.264,626
Erträge	2.233,127	2.254,582	2.264,626
Transferaufwand	9.254,047	9.217,755	9.050,334
Betrieblicher Sachaufwand	0,698	0,658	0,615
Aufwendungen	9.254,745	9.218,413	9.050,949
Nettoergebnis	-7.021,618	-6.963,831	-6.786,322

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	2.233,158	2.256,283	2.265,366
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,020	0,034	0,029
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	2.233,178	2.256,317	2.265,395
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0,273	0,251	0,284
Auszahlungen aus Transfers	9.249,010	9.245,865	9.097,693
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,035	0,055	0,026
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	9.249,318	9.246,171	9.098,002
Nettogeldfluss	-7.016,140	-6.989,854	-6.832,607

I.A Aufteilung auf Globalbudgets
Untergliederung 23 Pensionen - Beamten und Beamte
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	UG 23 Pensionen - BeamtInn	GB 23.01 Ruhe- Vers.Gen.in k.SV	GB 23.02 Pflegegeld
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	2.233,127	2.228,127	5,000
Erträge	2.233,127	2.228,127	5,000
Transferaufwand	9.254,047	9.032,893	221,154
Betrieblicher Sachaufwand	0,698	0,373	0,325
Aufwendungen	9.254,745	9.033,266	221,479
Nettoergebnis	-7.021,618	-6.805,139	-216,479
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	UG 23 Pensionen - BeamtInn	GB 23.01 Ruhe- Vers.Gen.in k.SV	GB 23.02 Pflegegeld
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	2.233,158	2.228,158	5,000
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,020	0,020	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	2.233,178	2.228,178	5,000
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0,273	0,273	
Auszahlungen aus Transfers	9.249,010	9.027,994	221,016
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,035	0,035	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	9.249,318	9.028,302	221,016
Nettogeldfluss	-7.016,140	-6.800,124	-216,016

I.C Detailbudgets**23.01 Ruhe und Versorgungsgenüsse inkl. SV****Aufteilung auf Detailbudgets**

(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 23.01 Ruhe- Vers.Gen.in k.SV	DB 23.01.01 HV- Ausg.Inst.Pe nsion	DB 23.01.02 Post Pensio- nen	DB 23.01.03 ÖBB Pensi- onen	DB 23.01.04 LL Pensio- nen
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	2.228,127	1.361,710	202,472	377,188	286,757
Erträge	2.228,127	1.361,710	202,472	377,188	286,757
Transferaufwand Betrieblicher Sachaufwand	9.032,893 0,373	4.117,667 0,371	1.215,410	1.998,414 0,001	1.701,402 0,001
Aufwendungen	9.033,266	4.118,038	1.215,410	1.998,415	1.701,403
Nettoergebnis	-6.805,139	-2.756,328	-1.012,938	-1.621,227	-1.414,646
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 23.01 Ruhe- Vers.Gen.in k.SV	DB 23.01.01 HV- Ausg.Inst.Pe nsion	DB 23.01.02 Post Pensio- nen	DB 23.01.03 ÖBB Pensi- onen	DB 23.01.04 LL Pensio- nen
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	2.228,158 0,020	1.361,865 0,015	202,452 0,005	377,049	286,792
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	2.228,178	1.361,880	202,457	377,049	286,792
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit Auszahlungen aus Transfers Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,273 9.027,994 0,035	0,271 4.115,334 0,025	0,001 1.213,077 0,010	0,001 1.992,338 1.707,245	0,001 1.707,245
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	9.028,302	4.115,630	1.213,087	1.992,339	1.707,246
Nettogeldfluss	-6.800,124	-2.753,750	-1.010,630	-1.615,290	-1.420,454

I.C Detailbudgets
23.01.01 Hoheitsverwaltung und Ausgegliederte Institutionen Pensionen
Erläuterungen

Globalbudget 23.01 Ruhe und Versorgungsgenüsse inkl. SV

Detailbudget 23.01.01 Hoheitsverwaltung und Ausgegliederte Institutionen Pensionen
Haushaltführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/5

Ziele

Ziel 1

Laufendes Monitoring der Ruhe- und Versorgungsgenüsse für Beamtinnen und Beamte der Hoheitsverwaltung und Ausgegliederter Institutionen.

Ziel 2

Bereitstellung der Mittel für die rechtzeitige und vollständige Auszahlung der Ruhe- und Versorgungsgenüsse.

Ziel 3

Anträge auf einen besonderen Sterbekostenbeitrag (§ 42 Pensionsgesetz 1965) werden zügig bearbeitet.

Ziel 4

Laufendes Monitoring des Pensionsantrittsalters.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2018	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2018)
1, 2	Laufendes Monitoring des Budgetvollzuges	Bedeckung kann zu 100% sichergestellt werden.	Bedeckung wurde zu 100% sichergestellt.
1	<ul style="list-style-type: none"> - Ursachenanalyse von signifikanten Abweichungen im Budgetvollzug. - Erstellung von Maßnahmenvorschlägen, wenn die Einhaltung des Detailbudgets nicht nur durch Umschichtung bzw. Rücklagenentnahme bedeckt werden kann. - Übermittlung der notwendigen Vorschläge an das BMöDS. 	Ursachen für eine Abweichung sind identifiziert.	Abweichungsanalysen im Rahmen des Budgetcontrollings wurden erstellt.
		Notwendige Vorschläge sind erstellt.	Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel.
		Notwendige Vorschläge werden an das BMöDS übermittelt.	Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel.
3	Rechtzeitige Entscheidung über Anträge auf einen besonderen Sterbekostenbeitrag gem. § 42 PG 1965.	Nach Vorliegen aller erforderlichen Unterlagen erfolgt die Entscheidung innerhalb von 5 Arbeitstagen.	Nach Vorliegen aller erforderlichen Unterlagen erfolgte die Entscheidung innerhalb von 5 Arbeitstagen.
4	Erhebung der Entwicklung des durchschnittlichen faktischen Pensionsantrittsalters der Beamtinnen und Beamten und Weiterleitung an die materiell-rechtlich zuständigen Ressorts	Nach Vorliegen der Gesamtdaten werden diese an die materiell-rechtlich zuständigen Ressorts übermittelt.	Die Daten zum Pensionsantrittsalter werden laufend erhoben.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

- Pensionsgesetz, BGBI. Nr. 340/1965
- Pensionsüberleitungsgesetz, BGBI. Nr. 187/1949
- Gehaltsgesetz, BGBI. Nr. 54/1956
- Bundesgesetz über die Anrechnung von Ruhestandszeiten und über die Gewährung von Zulagen an Bundesbeamte, BGBI. Nr. 295/1969
- Nebengebührengegesetz, BGBI. Nr. 485/1971
- Familienlastenausgleichsgesetz, BGBI. Nr. 376/1967
- Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz, BGBI. Nr. 200/1967
- Kriegsgefangenenentschädigungsgesetz, BGBI. I Nr. 142/ 2000
- Bundeshaushaltsgesetz 2013 – BHG 2013 BGBI. I Nr. 139/2009
- Heimopferrentengesetz, BGBI. I Nr. 69/2017

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.01.01 Hoheitsverwaltung und Ausgegliederte Institutionen Pensionen
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus Transfers	09	1.360,090.000	1.361,195.000	1.342,066.872,38
Erträge aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	09	107,277.000	123,670.000	108,415.839,15
Transfers von Sozialversicherungsträgern	09	26,228.000	41,806.000	23,504.796,88
Transfers von Ländern	09	1,991.000	99.000	2,697.107,05
Transfers von Gemeinden und Gemeindeverbänden	09	10.000	200.000	
Transfers von sonstigen öffentlichen Rechtsträgern	09	79,048.000	81,565.000	82,213.935,22
Erträge aus Transfers von Unternehmen	09	16,567.000	17,013.000	16,772.319,31
Erträge aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	09	106,247.000	106,192.000	107,257.480,63
Erträge aus Transfers innerhalb des Bundes	09	576,923.000	562,281.000	555,022.800,71
Dienstgeberbeiträge aus Pensionen	09	576,923.000	562,281.000	554,810.002,71
Sonstige Transfers innerhalb des Bundes	09			212.798,00
Erträge aus Sozialbeiträgen	09	553,076.000	552,039.000	554,598.432,58
Vergütungen innerhalb des Bundes	09	370.000	200.000	
Sonstige Erträge	09	1,250.000	1,024.000	1,338.615,63
Übrige sonstige Erträge	09	1,250.000	1,024.000	1,338.615,63
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers hievon finanziierungswirksam		1.361,710.000	1.362,419.000	1.343,405.488,01
		<i>1.361,710.000</i>	<i>1.362,419.000</i>	<i>1.343,405.488,01</i>
		1.361,710.000	1.362,419.000	1.343,405.488,01
		<i>1.361,710.000</i>	<i>1.362,419.000</i>	<i>1.343,405.488,01</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	4.117,617.000	4.088,592.000	4.000,204.496,12
Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	09	4.117,237.000	4.088,392.000	3.999,971.312,12
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	380.000	200.000	233.184,00
Aufwand für sonstige Transfers	09	50.000	55.000	92.225,35
Aufwand aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen für gewährte Darlehen und rückzahlbare Vorschüsse	09	50.000	55.000	92.225,35
Summe Transferaufwand hievon finanziierungswirksam		4.117,667.000	4.088,647.000	4.000,296.721,47
		<i>4.117,617.000</i>	<i>4.088,592.000</i>	<i>4.000,204.496,12</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	09	100.000	100.000	99.303,16
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	09	271.000	231.000	164.101,83
Aufwand aus Währungsdifferenzen	09	270.000	230.000	163.284,35
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	09	1.000	1.000	817,48
Summe Betrieblicher Sachaufwand hievon finanziierungswirksam		371.000	331.000	263.404,99
		<i>271.000</i>	<i>231.000</i>	<i>164.101,83</i>
		Aufwendungen hievon finanziierungswirksam	4.118,038.000	4.088,978.000
			<i>4.117,888.000</i>	<i>4.088,823.000</i>
			-2.756,328.000	-2.726,559.000
			<i>-2.756,178.000</i>	<i>-2.726,404.000</i>
		Nettoergebnis hievon finanziierungswirksam	-2.756,328.000	-2.657,154.638,45
			<i>-2.756,178.000</i>	<i>-2.656,963.109,94</i>

Erläuterungen:

Unter den "Erträgen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers" werden die Pensionsbeiträge, die Pensionsvorschussersätze, die Pensionssicherungsbeiträge gem. § 13a Pensionsgesetz, die Dienstgeberbeiträge gem. § 22b GehG sowie die Überweisungen von den Pensionsversicherungsträgern für die pensionierten Beamten und Beamten der Hoheitsverwaltung

des Bundes und der ausgegliederten Institutionen veranschlagt. Die minimale Verminderung der Gesamterträge gegenüber dem BVA 2017 um rund 0,1 % ist im Wesentlichen auf die erwartete Entwicklung der Beiträge zurückzuführen.

Unter dem Titel "Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen" werden hauptsächlich die Pensionen und die Dienstgeberbeiträge zur Krankenversicherung für die pensionierten Beamten und Beamten der Hoheitsverwaltung und der ausgegliederten Institutionen veranschlagt. Die Erhöhung der Gesamtaufwendungen gegenüber dem BVA 2017 um rund 0,7 % ist auf die leicht steigende Zahl der Pensionisten in Verbindung mit der gestaffelten Pensionsanpassung 2018 zurückzuführen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.01.01 Hoheitsverwaltung und Ausgegliederte Institutionen Pensionen
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	09	370.000	200.000	
Einzahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	09	370.000	200.000	
Einzahlungen aus Transfers	09	1.360,245.000	1.362,734.000	1.344,270.254,18
Einzahlungen aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	09	107,008.000	123,644.000	108,708.048,95
Einzahlungen aus Transfers von Sozialversicherungs trägern	09	26,228.000	41,806.000	23,504.796,88
Einzahlungen aus Transfers von Ländern	09	2,000.000	100.000	2,687.422,11
Einzahlungen aus Transfers von Gemeinden und Gemeindeverbänden	09	10.000	200.000	
Einzahlungen aus Transfers von sonstigen öffentlichen Rechtsträgern	09	78,770.000	81,538.000	82,515.829,96
Einzahlungen aus Transfers von Unternehmen	09	16,562.000	16,749.000	16,733.823,00
Einzahlungen aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	09	106,176.000	106,126.000	107,196.925,71
Einzahlungen aus Transfers innerhalb des Bundes	09	576,923.000	562,281.000	557,483.799,92
Einzahlungen aus Dienstgeberbeiträgen aus Pensionen	09	576,923.000	562,281.000	557,271.001,92
Einzahlungen aus sonstigen Transfers innerhalb des Bundes	09			212.798,00
Einzahlungen aus Sozialbeiträgen	09	553,576.000	553,934.000	554,147.656,60
Sonstige Einzahlungen	09	1,250.000	1,025.000	1,338.615,63
Übrige sonstige Einzahlungen	09	1,250.000	1,025.000	1,338.615,63
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		1.361,865.000	1.363,959.000	1.345,608.869,81
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen	09	15.000	15.000	13.667,75
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	09	15.000	15.000	13.667,75
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		15.000	15.000	13.667,75
 Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		1.361,880.000	1.363,974.000	1.345,622.537,56
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	09	271.000	231.000	222.261,02
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	09	270.000	230.000	221.443,54
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	09	1.000	1.000	817,48
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		271.000	231.000	222.261,02
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	4.115,334.000	4.090,257.000	4.013,264.898,21
Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	09	4.114,954.000	4.090,057.000	4.013,035.221,21
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	380.000	200.000	229.677,00
Summe Auszahlungen aus Transfers		4.115,334.000	4.090,257.000	4.013,264.898,21

I.C Detailbudgets**Detailbudget 23.01.01 Hoheitsverwaltung und Ausgegliederte Institutionen Pensionen**
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	09	25.000	25.000	10.600,00
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	09	25.000	25.000	10.600,00
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		25.000	25.000	10.600,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		4.115,630.000	4.090,513.000	4.013,497.759,23
Nettogeldfluss		-2.753,750.000	-2.726,539.000	-2.667,875.221,67

Erläuterungen:

Die Differenz zwischen Finanzierungshaushalt und Ergebnishaushalt (Auszahlungen bzw. Aufwendungen) von 2,4 Mio. € gründet sich auf die Tatsache, dass bereits im Dezember im Finanzierungshaushalt die Zahlungen für die Pensionen und die Lohnsteuer für Jänner erfolgen, diese jedoch im Ergebnishaushalt durch Periodenabgrenzungen erst im Jänner aufscheinen.

I.C Detailbudgets
23.01.02 Post Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
Erläuterungen

Globalbudget 23.01 Ruhe und Versorgungsgenüsse inkl. SV

Detailbudget 23.01.02 Post Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/5

Ziele

Ziel 1

Laufendes Monitoring der Ruhe- und Versorgungsgenüsse für Beamtinnen und Beamte der Post.

Ziel 2

Bereitstellung der Mittel für die rechtzeitige und vollständige Auszahlung der Ruhe- und Versorgungsgenüsse.

Ziel 3

Laufendes Monitoring des Pensionsantrittsalters.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2018	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2018)
1, 2	Laufendes Monitoring des Budgetvollzuges	Bedeckung kann zu 100% sichergestellt werden.	Bedeckung wurde zu 100% sichergestellt.
1	<ul style="list-style-type: none"> - Ursachenanalyse von signifikanten Abweichungen im Budgetvollzug. - Erstellung von Maßnahmenvorschlägen, wenn die Einhaltung des Detailbudgets nicht nur durch Umschichtung bzw. Rücklagenentnahme bedeckt werden kann. - Übermittlung der notwendigen Vorschläge an das BMöDS. 	Ursachen für eine Abweichung sind identifiziert.	Abweichungsanalysen im Rahmen des Budgetcontrollings wurden erstellt.
		Notwendige Vorschläge sind erstellt.	Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel.
		Notwendige Vorschläge werden an das BMöDS übermittelt.	Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel.
3	Erhebung der Entwicklung des durchschnittlichen faktischen Pensionsantrittsalters der Beamtinnen und Beamten und Weiterleitung an die materiell-rechtlich zuständigen Ressorts	Nach Vorliegen der Gesamtdaten werden diese an die materiell-rechtlich zuständigen Ressorts übermittelt.	Die Daten zum Pensionsantrittsalter werden laufend erhoben.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

- Poststrukturgesetz 1996, BGBl. Nr. 201/1996
- Pensionsgesetz, BGBl. Nr. 340/1965
- Gehaltsgesetz, BGBl. Nr. 54/1956
- Nebengebührengesetz, BGBl. Nr. 485/1971
- Familienlastenausgleichsgesetz, BGBl. Nr. 376/1967
- Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz, BGBl. Nr. 200/1967
- Heimopferrentengesetz, BGBl. I Nr. 69/2017

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.01.02 Post Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus Transfers		202,472.000	213,605.000	239,822.898,57
09		202,462.000	33,046.000	17.966,85
45		10.000	180,559.000	239,804.931,72
Erträge aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	09	5.000	18.000	17.966,85
Transfers von Sozialversicherungsträgern	09	5.000	18.000	17.966,85
Erträge aus Transfers von Unternehmen	09	169,335.000	180,555.000	206,413.742,98
45		169,335.000		
Erträge aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	09	33,122.000	33,028.000	33,377.583,51
45		33,122.000	33,028.000	
Erträge aus Sozialbeiträgen	45	10.000	4.000	13.605,23
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers hievon finanziierungswirksam		202,472.000	213,605.000	239,822.898,57
Erträge hievon finanziierungswirksam		202,472.000	213,605.000	239,822.898,57
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an Unternehmen	45	40.000	300.000	1.115,268.897,71
Aufwand für Transfers an Unternehmen	45	40.000	300.000	1.115,268.897,71
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen				
09		1.215,370.000	1.217,128.000	85,345.709,57
45		1.215,369.000	1.217,109.000	51,422.626,25
45		1.000	19.000	33,923.083,32
Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	09	1.215,187.000	1.217,127.000	85,345.709,57
09		1.215,186.000	1.217,108.000	51,422.626,25
45		1.000	19.000	33,923.083,32
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	183.000	1.000	
09		183.000	1.000	
Summe Transferaufwand hievon finanziierungswirksam		1.215,410.000	1.217,428.000	1.200,614.607,28
Summe Transferaufwand hievon finanziierungswirksam		1.215,410.000	1.217,428.000	1.200,614.607,28
Betrieblicher Sachaufwand				
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	09			61.282,40
Aufwand aus Währungsdifferenzen	09			8.282,40
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	09			53.000,00
Summe Betrieblicher Sachaufwand hievon finanziierungswirksam				61.282,40
Summe Betrieblicher Sachaufwand hievon finanziierungswirksam				61.282,40
Aufwendungen hievon finanziierungswirksam		1.215,410.000	1.217,428.000	1.200,675.889,68
Nettoergebnis hievon finanziierungswirksam		-1.012,938.000	-1.003,823.000	-960,852.991,11
Nettoergebnis hievon finanziierungswirksam		-1.012,938.000	-1.003,823.000	-960,852.991,11

Erläuterungen:

Unter den "Erträge aus Transfers" werden die Deckungsbeiträge sowie die Beiträge gem. § 13a PG für die pensionierten Beamteninnen und Beamten der Österr. Post AG, Telekom Austria AG und der Österr. Postbus AG veranschlagt. Der Rückgang der Gesamterträge gegenüber dem BVA 2017 um rund 5,2 % ist auf die erwartete Entwicklung der Beiträge zurückzuführen.

Unter dem Titel "Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen" werden die Pensionen und die Dienstgeberbeiträge zur Krankenversicherung für die pensionierten Beamteninnen und Beamten der Österr. Post AG, der Telekom Austria AG und

Bundesvoranschlag 2018

der Österr. Postbus AG veranschlagt. Die Verminderung der Gesamtaufwendungen gegenüber dem BVA 2017 um rund 0,2 % ist auf die erwartete rückläufige Entwicklung des Pensionsstandes zurückzuführen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.01.02 Post Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Transfers		202,452.000	213,557.000	239,795.209,96
09		202,442.000	33,011.000	2,402.705,22
45		10.000	180,546.000	237,392.504,74
Einzahlungen aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	09	5.000	18.000	16.171,80
Einzahlungen aus Transfers von Sozialversicherungs-trägern	09	5.000	18.000	16.171,80
Einzahlungen aus Transfers von Unternehmen	09	169,335.000	180,542.000	206,408.656,62
45		169,335.000	180,542.000	206,408.656,62
Einzahlungen aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	09	33,102.000	32,993.000	33,356.776,31
45		33,102.000	32,993.000	2,386.533,42
45		10.000	4.000	30,970.242,89
Einzahlungen aus Sozialbeiträgen	45	10.000	4.000	13.605,23
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		202,452.000	213,557.000	239,795.209,96
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen		5.000	19.000	15.110,15
09		5.000	19.000	225,00
45		5.000	19.000	14.885,15
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	09	5.000	19.000	15.110,15
45		5.000	19.000	225,00
45		5.000	19.000	14.885,15
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		5.000	19.000	15.110,15
 Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		202,457.000	213,576.000	239,810.320,11
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	09		18.000	61.282,40
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	09			8.282,40
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	09		18.000	53.000,00
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit			18.000	61.282,40
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	45	40.000	14,500.000	1.050.002.237,58
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	45	40.000	14,500.000	1.050.002.237,58
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen				
09		1.213,037.000	1.219,182.000	175,037.461,60
45		1.213,036.000	1.219,163.000	141,115.849,41
45		1.000	19.000	33,921.612,19
Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	09	1.212,842.000	1.219,181.000	175,029.670,60
09		1.212,841.000	1.219,162.000	141,108.058,41
45		1.000	19.000	33,921.612,19
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	195.000	1.000	7.791,00

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.01.02 Post Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA	BVA	Erfolg
		2018	2017	2016
Summe Auszahlungen aus Transfers		1.213,077.000	1.233,682.000	1.225,039.699,18
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen		10.000	30.000	15.000,00
	09	10.000	30.000	
	45			15.000,00
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen		10.000	30.000	15.000,00
	09	10.000	30.000	
	45			15.000,00
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		10.000	30.000	15.000,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		1.213,087.000	1.233,730.000	1.225,115.981,58
Nettogeldfluss		-1.010,630.000	-1.020,154.000	-985,305.661,47

Erläuterungen:

Die Differenz zwischen Finanzierungshaushalt und Ergebnishaushalt (Auszahlungen bzw. Aufwendungen) von 2,3 Mio. € gründet sich auf die Tatsache, dass bereits im Dezember im Finanzierungshaushalt die Zahlungen für die Pensionen und die Lohnsteuer für Jänner erfolgen, diese jedoch im Ergebnishaushalt durch Periodenabgrenzungen erst im Jänner aufscheinen.

I.C Detailbudgets
23.01.03 ÖBB Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
Erläuterungen

Globalbudget 23.01 Ruhe und Versorgungsgenüsse inkl. SV

Detailbudget 23.01.03 ÖBB Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/5

Ziele

Ziel 1

Laufendes Monitoring der Ruhe- und Versorgungsgenüsse für Beamtinnen und Beamte der ÖBB.

Ziel 2

Bereitstellung der Mittel für die rechtzeitige und vollständige Auszahlung der Ruhe- und Versorgungsgenüsse.

Ziel 3

Laufendes Monitoring des Pensionsantrittsalters.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2018	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2018)
1, 2	Laufendes Monitoring des Budgetvollzuges	Bedeckung kann zu 100% sichergestellt werden.	Bedeckung wurde zu 100% sichergestellt.
1	- Ursachenanalyse von signifikanten Abweichungen im Budgetvollzug. - Erstellung von Maßnahmenvorschlägen, wenn die Einhaltung des Detailbudgets nicht nur durch Umschichtung bzw. Rücklagenentnahme bedeckt werden kann. - Übermittlung der notwendigen Vorschläge an das BMöDS.	Ursachen für eine Abweichung sind identifiziert.	Abweichungsanalysen im Rahmen des Budgetcontrollings wurden erstellt.
		Notwendige Vorschläge sind erstellt.	Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel.
		Notwendige Vorschläge werden an das BMöDS übermittelt.	Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel.
2	Rechtzeitige, mit der Buchhaltungsagentur abgestimmte Zahlungsanweisungen an die ÖBB.	Fälligkeitsdatum wird zu 100% eingehalten.	Fälligkeitsdatum wurde zu 100% eingehalten.
3	Erhebung der Entwicklung des durchschnittlichen faktischen Pensionsantrittsalters der Beamtinnen und Beamten und Weiterleitung an die materiell-rechtlich zuständigen Ressorts	Nach Vorliegen der Gesamtdaten werden diese an die materiell-rechtlich zuständigen Ressorts übermittelt.	Die Daten zum Pensionsantrittsalter werden laufend erhoben.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

- Bundesbahngesetz 1992, BGBI. Nr. 825/1992
- Bundesbahn-Pensionsgesetz (BB-PG), BGBI. I Nr. 86/2001

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.01.03 ÖBB Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus Transfers		377,188.000	384,499.000	381,892.954,55
09	287,445.000	293,728.000	289,914.546,23	
45	89,743.000	90,771.000	91,978.408,32	
Erträge aus Transfers von Unternehmen	09	287,445.000	293,728.000	289,914.546,23
Erträge aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	45	89,743.000	90,771.000	91,978.408,32
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers hievon finanziierungswirksam		377,188.000	384,499.000	381,892.954,55
Erträge hievon finanziierungswirksam		377,188.000	384,499.000	381,892.954,55
377,188.000		384,499.000	381,892.954,55	381,892.954,55
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an Unternehmen	45	1.823,867.000	1.867,053.000	1.863,273.761,13
Aufwand für Transfers an Unternehmen	45	1.823,867.000	1.867,053.000	1.863,273.761,13
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen				
09	174,547.000	178,948.000	179,012.666,11	
45	92,746.000	94,147.000	94,960.183,46	
45	81,801.000	84,801.000	84,052.482,65	
Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen		174,547.000	178,948.000	179,012.666,11
	09	92,746.000	94,147.000	94,960.183,46
	45	81,801.000	84,801.000	84,052.482,65
Summe Transferaufwand hievon finanziierungswirksam		1.998,414.000	2.046,001.000	2.042,286.427,24
1.998,414.000		2.046,001.000	2.042,286.427,24	2.042,286.427,24
Betrieblicher Sachaufwand				
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	09	1.000	1.000	88,45
Aufwand aus Währungsdifferenzen	09	1.000	1.000	88,45
Summe Betrieblicher Sachaufwand hievon finanziierungswirksam		1.000	1.000	88,45
1.000		1.000	1.000	88,45
Aufwendungen hievon finanziierungswirksam		1.998,415.000	2.046,002.000	2.042,286.515,69
1.998,415.000		2.046,002.000	2.042,286.515,69	2.042,286.515,69
Nettoergebnis hievon finanziierungswirksam		-1.621,227.000	-1.661,503.000	-1.660,393.561,14
-1.621,227.000		-1.661,503.000	-1.660,393.561,14	-1.660,393.561,14

Erläuterungen:

Unter den "Erträgen aus Transfers" werden die Deckungsbeiträge und die Pensionssicherungsbeiträge der Österreichischen Bundesbahnen veranschlagt. Das Sinken der Gesamterträge gegenüber dem BVA 2017 um 1,9 % ist auf die erwartete Entwicklung der Beiträge zurückzuführen.

Unter dem Titel "Aufwand für Transfers an Unternehmen" werden die Pensionen und die Dienstnehmer- und Dienstgeberbeiträge zur Krankenversicherung für die pensionierten Beamten und Beamten der Österreichischen Bundesbahnen veranschlagt. Die Verminderung der Gesamtaufwendungen um rund 2,3 % gegenüber dem BVA 2017 ist auf die erwartete rückläufige Entwicklung des Pensionsstandes zurückzuführen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.01.03 ÖBB Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Transfers		377,049.000	384,740.000	381,558.946,45
09		287,395.000	293,982.000	289,689.148,16
45		89,654.000	90,758.000	91,869.798,29
Einzahlungen aus Transfers von Unternehmen	09	287,395.000	293,982.000	289,687.963,38
Einzahlungen aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	09	89,654.000	90,758.000	91,870.983,07
	45	89,654.000	90,758.000	91,869.798,29
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		377,049.000	384,740.000	381,558.946,45
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		377,049.000	384,740.000	381,558.946,45
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	09	1.000	1.000	120,10
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	09	1.000	1.000	120,10
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		1.000	1.000	120,10
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	45	1.817,791.000	1.868,810.000	1.871,714.912,72
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	45	1.817,791.000	1.868,810.000	1.871,714.912,72
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen				
09		174,547.000	178,948.000	179,011.865,88
45		92,746.000	94,147.000	94,959.383,23
45		81,801.000	84,801.000	84,052.482,65
Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen		174,547.000	178,948.000	179,011.865,88
	09	92,746.000	94,147.000	94,959.383,23
	45	81,801.000	84,801.000	84,052.482,65
Summe Auszahlungen aus Transfers		1.992,338.000	2.047,758.000	2.050,726.778,60
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		1.992,339.000	2.047,759.000	2.050,726.898,70
Nettogeldfluss		-1.615,290.000	-1.663,019.000	-1.669,167.952,25

Erläuterungen:

Die Differenz zwischen Finanzierungshaushalt und Ergebnishaushalt (Auszahlungen bzw. Aufwendungen) von 6,1 Mio. € gründet sich auf die Tatsache, dass die Pensionen für das jeweilige Folgemonat und die Lohnsteuer für das jeweils vorangegangene Monat zu überweisen sind.

I.C Detailbudgets
23.01.04 Landeslehrer Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
Erläuterungen

Globalbudget 23.01 Ruhe und Versorgungsgenüsse inkl. SV

Detailbudget 23.01.04 Landeslehrer Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV

Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/5

Ziele

Ziel 1

Laufendes Monitoring der Ruhe- und Versorgungsgenüsse für Landeslehrerinnen und Landeslehrer.

Ziel 2

Bereitstellung der Mittel für die rechtzeitige und vollständige Auszahlung der Ruhe- und Versorgungsgenüsse an die Ämter der Landesregierungen und an den Magistrat Wien.

Ziel 3

Laufendes Monitoring des Pensionsantrittsalters.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2018	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2018)
1, 2	Laufendes Monitoring des Budgetvollzuges	Bedeckung kann zu 100% sicher gestellt werden.	Bedeckung wurde zu 100% sichergestellt.
1	- Ursachenanalyse von signifikanten Abweichungen im Budgetvollzug. - Erstellung von Maßnahmenvorschlägen, wenn die Einhaltung des Detailbudgets nicht nur durch Umschichtung bzw. Rücklagenentnahme bedeckt werden kann. - Übermittlung der notwendigen Vorschläge an das BMöDS.	Ursachen für eine Abweichung sind identifiziert.	Abweichungsanalysen im Rahmen des Budgetcontrollings wurden erstellt.
		Notwendige Vorschläge sind erstellt.	Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel.
		Notwendige Vorschläge werden an das BMöDS übermittelt.	Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel.
2	Rechtzeitige auf die jeweiligen Fälligkeiten abgestellte Anweisung der Ruhe- und Versorgungsgenüsse in Höhe des Differenzbetrags, der nicht durch Einnahmen (Pensions- und Überweisungsbeiträge) gedeckt ist, an die Länder und an den Magistrat Wien.	Fälligkeitsdatum wird zu 100% eingehalten.	Fälligkeitsdatum wurde zu 100% eingehalten.
3	Erhebung der Entwicklung des durchschnittlichen faktischen Pensionsantrittsalters der Beamtinnen und Beamten und Weiterleitung an die materiell-rechtlich zuständigen Ressorts	Nach Vorliegen der Gesamtdaten werden diese an die materiell-rechtlich zuständigen Ressorts übermittelt.	Die Daten zum Pensionsantrittsalter werden laufend erhoben.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

- Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz, BGBl. Nr. 302/1984
- Land- und forstwirtschaftliches Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz, BGBl. Nr. 296/1985
- Finanzausgleichsgesetz 2008, BGBl. I Nr. 103/2007
- Pensionsgesetz, BGBl. Nr. 340/1965

- Pensionsüberleitungsgesetz, BGBI. Nr. 187/1949
- Gehaltsgesetz, BGBI. Nr. 54/1956
- Nebengebührengesetz, BGBI. Nr. 485/1971
- Familienlastenausgleichsgesetz, BGBI. Nr. 376/1967
- Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz, BGBI. Nr. 200/1967
- Bundeshaushaltsgesetz 2013 – BHG 2013 BGBI. I Nr. 139/2009

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.01.04 Landeslehrer Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus Transfers	09	286,757.000	294,059.000	294,493.176,37
Erträge aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	09	48,119.000	47,794.000	48,490.065,60
Erträge aus Transfers innerhalb des Bundes	09	238,638.000	246,265.000	246,003.110,77
Dienstgeberbeiträge aus Pensionen	09	238,638.000	246,265.000	246,003.110,77
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers hievon finanziierungswirksam		286,757.000	294,059.000	294,493.176,37
Erträge hievon finanziierungswirksam		286,757.000	294,059.000	294,493.176,37
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	1.701,402.000	1.645,345.000	1.588,416.282,48
Transfers an Länder	09	1.701,402.000	1.645,345.000	1.588,416.282,48
Summe Transferaufwand hievon finanziierungswirksam		1.701,402.000	1.645,345.000	1.588,416.282,48
Betrieblicher Sachaufwand				
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	09	1.000	1.000	162,08
Aufwand aus Währungsdifferenzen	09	1.000	1.000	162,08
Summe Betrieblicher Sachaufwand hievon finanziierungswirksam		1.000	1.000	162,08
Aufwendungen hievon finanziierungswirksam		1.701,403.000	1.645,346.000	1.588,416.444,56
Nettoergebnis hievon finanziierungswirksam		-1.414,646.000	-1.351,287.000	-1.293,923.268,19
		-1.414,646.000	-1.351,287.000	-1.293,923.268,19

Erläuterungen:

Unter den "Erträgen aus Transfers" werden die Pensionssicherungsbeiträge der pensionierten Landeslehrerinnen und Landeslehrer und die Dienstgeberbeiträge gem. § 22b GehG veranschlagt. Das Sinken der Gesamterträge gegenüber dem BVA 2017 um rund 2,5 % ist auf die erwartete Entwicklung der Beiträge zurückzuführen.

Unter dem Titel "Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger" werden die Ersatzleistungen des Bundes an die Länder gem. § 4 Abs. 5 FAG 2008 für die Pensionsausgaben der unter ihrer Diensthoheit stehenden Lehrerinnen und Lehrer veranschlagt. Die Erhöhung der Gesamtaufwendungen gegenüber dem BVA 2017 um rund 3,4 % ist auf die leicht steigende Tendenz in den Pensionsständen sowie auf die Pensionsanpassung 2018 zurückzuführen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.01.04 Landeslehrer Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Transfers	09	286,792.000	294,027.000	293,390.785,60
Einzahlungen aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	09	48,154.000	47,762.000	48,445.752,81
Einzahlungen aus Transfers innerhalb des Bundes	09	238,638.000	246,265.000	244,945.032,79
Einzahlungen aus Dienstgeberbeiträgen aus Pensionen	09	238,638.000	246,265.000	244,945.032,79
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		286,792.000	294,027.000	293,390.785,60
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		286,792.000	294,027.000	293,390.785,60
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	09	1.000	1.000	193,72
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	09	1.000	1.000	193,72
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		1.000	1.000	193,72
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	1.707,245.000	1.653,362.000	1.589,275.921,75
Auszahlungen aus Transfers an Länder	09	1.707,245.000	1.653,362.000	1.589,275.921,75
Summe Auszahlungen aus Transfers		1.707,245.000	1.653,362.000	1.589,275.921,75
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		1.707,246.000	1.653,363.000	1.589,276.115,47
Nettogeldfluss		-1.420,454.000	-1.359,336.000	-1.295,885.329,87

Erläuterungen:

Die Differenz zwischen Finanzierungshaushalt und Ergebnishaushalt (Auszahlungen bzw. Aufwendungen) von 5,8 Mio. € gründet sich auf die Tatsache, dass die Pensionen für das jeweilige Folgemonat und die Lohnsteuer für das jeweils vorangegangene Monat zu überweisen sind.

I.C Detailbudgets
23.02 Pflegegeld
Aufteilung auf Detailbudgets
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 23.02 Pflegegeld	DB 23.02.01 HV- Ausg.Inst.Pf	DB 23.02.02 Post Pflege- geld	DB 23.02.03 ÖBB Pfle- gegeld	DB 23.02.04 LL Pflege- geld
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	5,000		5,000		
Erträge	5,000		5,000		
Transferaufwand	221,154	112,723	35,088	47,532	25,811
Betrieblicher Sachaufwand	0,325	0,150	0,130		0,045
Aufwendungen	221,479	112,873	35,218	47,532	25,856
Nettoergebnis	-216,479	-112,873	-30,218	-47,532	-25,856
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 23.02 Pflegegeld	DB 23.02.01 HV- Ausg.Inst.Pf	DB 23.02.02 Post Pflege- geld	DB 23.02.03 ÖBB Pfle- gegeld	DB 23.02.04 LL Pflege- geld
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	5,000		5,000		
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	5,000		5,000		
Auszahlungen aus Transfers	221,016	112,614	35,084	47,532	25,786
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	221,016	112,614	35,084	47,532	25,786
Nettогeldfluss	-216,016	-112,614	-30,084	-47,532	-25,786

I.C Detailbudgets**23.02.01 Hoheitsverwaltung und Ausgegliederte Institutionen Pflegegeld
Erläuterungen****Globalbudget 23.02 Pflegegeld****Detailbudget 23.02.01 Hoheitsverwaltung und Ausgegliederte Institutionen Pflegegeld****Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/5****Ziele****Ziel 1**

Laufendes Monitoring der Pflegegelder für Beamtinnen und Beamte der Hoheitsverwaltung und Ausgegliederter Institutionen.

Ziel 2

Bereitstellung der Mittel für die rechtzeitige und vollständige Auszahlung der Pflegegelder.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2018	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2018)
1, 2	Laufendes Monitoring des Budgetvollzuges	Bedeckung kann zu 100% sichergestellt werden.	Bedeckung wurde zu 100% sichergestellt.
1	Ursachenanalyse von signifikanten Abweichungen im Budgetvollzug. - Erstellung von Maßnahmenvorschlägen, wenn die Einhaltung des Detailbudgets nicht nur durch Umschichtung bzw. Rücklagenentnahme bedeckt werden kann. - Übermittlung der notwendigen Vorschläge an das BMASGK.	Ursachen für eine Abweichung sind identifiziert.	Abweichungsanalysen im Rahmen des Budgetcontrollings wurden erstellt.
		Notwendige Vorschläge sind erstellt.	Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel.
		Notwendige Vorschläge werden an das BMASGK übermittelt.	Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

- Bundespflegegeldgesetz, BGBl. Nr. 110/1993
- Pflegegeldreformgesetz, BGBl. I Nr. 58/2011

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.02.01 Hoheitsverwaltung und Ausgegliederte Institutionen Pflegegeld
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	2,400.000	2,100.000	2,115.091,74
Transfers an Sozialversicherungsträger	09	2,400.000	2,100.000	2,115.091,74
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	109,679.000	111,101.000	107,617.774,88
Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	09	109,679.000	111,101.000	107,617.774,88
Aufwand für sonstige Transfers	09	644.000	643.000	637.922,12
Sonstige Transfers innerhalb des Bundes	09	643.000	643.000	637.922,12
Aufwand aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen für gewährte Darlehen und rückzahlbare Vorschüsse	09	1.000		
Summe Transferaufwand hievon finanziierungswirksam		112,723.000	113,844.000	110,370.788,74
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	09	150.000	150.000	122.440,68
Summe Betrieblicher Sachaufwand		150.000	150.000	122.440,68
Aufwendungen hievon finanziierungswirksam		112,873.000	113,994.000	110,493.229,42
Nettoergebnis hievon finanziierungswirksam		-112,873.000	-113,994.000	-110,493.229,42
		-112,722.000	-113,844.000	-110,370.788,74

Erläuterungen:

Unter dem Titel "Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen" werden das Pflegegeld für die Beamteninnen und Beamten der Hoheitsverwaltung und der ausgegliederten Institutionen sowie der Landes- und Gemeindebediensteten veranschlagt. Gegenüber dem BVA 2017 wird ein leichter Rückgang der Gesamtaufwendungen um rund 1,0 % erwartet. Dies ist auf die erwartete Entwicklung bei der Inanspruchnahme des Pflegegelds zurückzuführen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.02.01 Hoheitsverwaltung und Ausgegliederte Institutionen Pflegegeld
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	2,400.000	2,100.000	2,115.091,74
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	09	2,400.000	2,100.000	2,115.091,74
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	109,571.000	111,393.000	107,951.906,48
Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	09	109,571.000	111,393.000	107,951.906,48
Auszahlungen aus sonstigen Transfers	09	643.000	643.000	637.922,12
Auszahlungen aus sonstigen Transfers innerhalb des Bundes	09	643.000	643.000	637.922,12
Summe Auszahlungen aus Transfers		112,614.000	114,136.000	110,704.920,34
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		112,614.000	114,136.000	110,704.920,34
Nettogeldfluss		-112,614.000	-114,136.000	-110,704.920,34

Erläuterungen:

Die Differenz zwischen Finanzierungshaushalt und Ergebnishaushalt (Auszahlungen bzw. Aufwendungen) von 0,3 Mio. € ist auf die bereits im Dezember im Finanzierungshaushalt erfolgten Zahlungen für das Pflegegeld, welche jedoch im Ergebnishaushalt durch Periodenabgrenzungen erst im Jänner aufscheinen, zurückzuführen.

**I.C Detailbudgets
23.02.02 Post Pflegegeld
Erläuterungen**

Globalbudget 23.02 Pflegegeld

Detailbudget 23.02.02 Post Pflegegeld

Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/5

Ziele

Ziel 1

Laufendes Monitoring der Pflegegelder für Beamtinnen und Beamte der Post.

Ziel 2

Bereitstellung der Mittel für die rechtzeitige und vollständige Auszahlung der Pflegegelder.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2018	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2018)
1, 2	Laufendes Monitoring des Budgetvollzuges	Bedeckung kann zu 100% sichergestellt werden.	Bedeckung wurde zu 100% sichergestellt.
1	<ul style="list-style-type: none"> - Ursachenanalyse von signifikanten Abweichungen im Budgetvollzug. - Erstellung von Maßnahmenvorschlägen, wenn die Einhaltung des Detailbudgets nicht nur durch Umschichtung bzw. Rücklagenentnahme bedeckt werden kann. - Übermittlung der notwendigen Vorschläge an das BMASGK. 	Ursachen für eine Abweichung sind identifiziert.	Abweichungsanalysen im Rahmen des Budgetcontrollings wurden erstellt.
		Notwendige Vorschläge sind erstellt.	Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel.
		Notwendige Vorschläge werden an das BMASGK übermittelt.	Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

- Bundespflegegeldgesetz, BGBl. Nr. 110/1993
- Pflegegeldreformgesetz, BGBl. I Nr. 58/2011
- Poststrukturgesetz, BGBl. Nr. 201/1996

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.02.02 Post Pflegegeld
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus Transfers		5,000.000		5,011.952,93
09				11.952,93
45		5,000.000		5,000.000,00
Erträge aus Transfers von Unternehmen		5,000.000		5,011.952,93
09				11.952,93
45		5,000.000		5,000.000,00
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers hievon finanzierungswirksam		5,000.000		5,011.952,93
Erträge hievon finanzierungswirksam		5,000.000		5,011.952,93
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger		1,130.000	1,304.000	1,410.796,68
Transfers an Sozialversicherungsträger		1,130.000	1,304.000	1,410.796,68
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen		33,958.000	34,058.000	33,895.231,45
Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen		33,958.000	34,058.000	33,895.231,45
Summe Transferaufwand hievon finanzierungswirksam		35,088.000	35,362.000	35,306.028,13
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen		130.000	130.000	111.981,04
Summe Betrieblicher Sachaufwand		130.000	130.000	111.981,04
Aufwendungen hievon finanzierungswirksam		35,218.000	35,492.000	35,418.009,17
Nettoergebnis hievon finanzierungswirksam		35,088.000	35,362.000	35,306.028,13
		-30,218.000	-35,492.000	-30,406.056,24
		-30,088.000	-35,362.000	-30,294.075,20

Erläuterungen:

Gegenüber dem BVA 2017 werden unter "Erträgen aus Transfers von Unternehmen" 5,0 Mio. € verbucht. Dieser Ertrag ergibt sich durch die Abschlagszahlungen der Postunternehmen in Folge der Änderung des Poststrukturgesetzes (BGBl Nr. 147/2015, Abschaffung des § 17 Abs. 7d PTSG).

Unter dem Titel "Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen" wird das Pflegegeld für die Beamteninnen und Beamten der Österr. Post AG, der Telekom Austria AG und der Österr. Postbus AG veranschlagt. Die leichte Verminderung der Gesamtaufwendungen gegenüber dem BVA 2017 um rund 0,8 % ist auf die erwartete Entwicklung bei der Inanspruchnahme des Pflegegelds zurückzuführen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.02.02 Post Pflegegeld
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Transfers		5,000.000		5,011.952,93
09				11.952,93
45		5,000.000		5,000.000,00
Einzahlungen aus Transfers von Unternehmen		5,000.000		5,011.952,93
09				11.952,93
45		5,000.000		5,000.000,00
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		5,000.000		5,011.952,93
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		5,000.000		5,011.952,93
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger		1,130.000	1,304.000	1,410.796,68
09				
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger		1,130.000	1,304.000	1,410.796,68
09				
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen		33,954.000	34,107.000	34,120.525,56
09				
Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen		33,954.000	34,107.000	34,120.525,56
09				
Summe Auszahlungen aus Transfers		35,084.000	35,411.000	35,531.322,24
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		35,084.000	35,411.000	35,531.322,24
Nettogeldfluss		-30,084.000	-35,411.000	-30,519.369,31

Erläuterungen:

Die Differenz zwischen Finanzierungshaushalt und Ergebnishaushalt (Auszahlungen bzw. Aufwendungen) von 0,1 Mio. € ist auf die bereits im Dezember im Finanzierungshaushalt erfolgten Zahlungen für das Pflegegeld, welche jedoch im Ergebnishaushalt durch Periodenabgrenzungen erst im Jänner aufscheinen, zurückzuführen.

**I.C Detailbudgets
23.02.03 ÖBB Pflegegeld
Erläuterungen**

Globalbudget 23.02 Pflegegeld

Detailbudget 23.02.03 ÖBB Pflegegeld

Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/5

Ziele

Ziel 1

Laufendes Monitoring der Pflegegelder für Beamtinnen und Beamte der ÖBB.

Ziel 2

Bereitstellung der Mittel für die rechtzeitige und vollständige Auszahlung der Pflegegelder.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2018	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2018)
1, 2	Laufendes Monitoring des Budgetvollzuges	Bedeckung kann zu 100% sichergestellt werden.	Bedeckung wurde zu 100% sichergestellt.
1	- Ursachenanalyse von signifikanten Abweichungen im Budgetvollzug. - Erstellung von Maßnahmenvorschlägen, wenn die Einhaltung des Detailbudgets nicht nur durch Umschichtung bzw. Rücklagenentnahme bedeckt werden kann. - Übermittlung der notwendigen Vorschläge an das BMASGK.	Ursachen für eine Abweichung sind identifiziert.	Abweichungsanalysen im Rahmen des Budgetcontrollings wurden erstellt.
	Notwendige Vorschläge sind erstellt.	Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel.	
	Notwendige Vorschläge werden an das BMASGK übermittelt.	Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel.	
2	Rechtzeitige monatliche Bevorschussung des Kostenersatzes gem. § 23 (4) Bundespflegegeldgesetz an die Versicherungsanstalt für Eisenbahnen und Bergbau.	Fälligkeitsdatum wird zu 100% eingehalten.	Fälligkeitsdatum wurde zu 100% eingehalten.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

- Bundespflegegeldgesetz, BGBI. Nr. 110/1993
- Pflegegeldreformgesetz, BGBI. I Nr. 58/2011

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.02.03 ÖBB Pflegegeld
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	1,692.000	1,752.000	1,710.436,15
Transfers an Sozialversicherungsträger	09	1,692.000	1,752.000	1,710.436,15
Aufwand für Transfers an Unternehmen	45	45,837.000	43,888.000	46,513.787,72
Aufwand für Transfers an Unternehmen	45	45,837.000	43,888.000	46,513.787,72
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	3.000		
Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	09	3.000		
Summe Transferaufwand hievon finanziierungswirksam		47,532.000	45,640.000	48,224.223,87
		<i>47,532.000</i>	<i>45,640.000</i>	<i>48,224.223,87</i>
Aufwendungen hievon finanziierungswirksam		47,532.000	45,640.000	48,224.223,87
		<i>47,532.000</i>	<i>45,640.000</i>	<i>48,224.223,87</i>
Nettoergebnis hievon finanziierungswirksam		-47,532.000	-45,640.000	-48,224.223,87
		<i>-47,532.000</i>	<i>-45,640.000</i>	<i>-48,224.223,87</i>

Erläuterungen:

Unter dem Titel "Aufwand für Transfers an Unternehmen" wird das Pflegegeld für die Beamtinnen und Beamten der Österreichischen Bundesbahnen veranschlagt. Die Erhöhung der Gesamtaufwendungen gegenüber dem BVA 2017 um rund 4,1 % ist auf die erwartete Entwicklung bei der Inanspruchnahme des Pflegegelds zurückzuführen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.02.03 ÖBB Pflegegeld
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	1,692.000	1,752.000	1,710.436,15
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	09	1,692.000	1,752.000	1,710.436,15
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	45	45,837.000	43,898.000	46,513.787,72
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	45	45,837.000	43,898.000	46,513.787,72
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	3.000		
Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	09	3.000		
Summe Auszahlungen aus Transfers		47,532.000	45,650.000	48,224.223,87
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		47,532.000	45,650.000	48,224.223,87
Nettogeldfluss		-47,532.000	-45,650.000	-48,224.223,87

Erläuterungen:

Es werden keine Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt erwartet.

I.C Detailbudgets
23.02.04 Landeslehrer Pflegegeld
Erläuterungen

Globalbudget 23.02 Pflegegeld

Detailbudget 23.02.04 Landeslehrer Pflegegeld
Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/5

Ziele

Ziel 1

Laufendes Monitoring der Pflegegelder für Landeslehrerinnen und Landeslehrer.

Ziel 2

Bereitstellung der Mittel für die rechtzeitige und vollständige Auszahlung der Pflegegelder.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2018	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2018)
1, 2	Laufendes Monitoring des Budgetvollzuges.	Bedeckung kann zu 100% sichergestellt werden.	Bedeckung wurde zu 100% sichergestellt.
1	<ul style="list-style-type: none"> - Ursachenanalyse von signifikanten Abweichungen im Budgetvollzug. - Erstellung von Maßnahmenvorschlägen, wenn die Einhaltung des Detailbudgets nicht nur durch Umschichtung bzw. Rücklagenentnahme bedeckt werden kann. - Übermittlung der notwendigen Vorschläge an das BMASGK. 	Ursachen für eine Abweichung sind identifiziert.	Abweichungsanalysen im Rahmen des Budgetcontrollings wurden erstellt.
		Notwendige Vorschläge sind erstellt.	Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel.
		Notwendige Vorschläge werden an das BMASGK übermittelt.	Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

- Bundespflegegeldgesetz, BGBl. Nr. 110/1993
- Pflegegeldreformgesetz, BGBl. I Nr. 58/2011

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.02.04 Landeslehrer Pflegegeld
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	837.000	975.000	972.754,50
Transfers an Sozialversicherungsträger	09	837.000	975.000	972.754,50
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	24,974.000	24,513.000	23,846.139,15
Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	09	24,974.000	24,513.000	23,846.139,15
Summe Transferaufwand		25,811.000	25,488.000	24,818.893,65
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		25,811.000	25,488.000	24,818.893,65
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	09	45.000	45.000	55.197,75
Summe Betrieblicher Sachaufwand		45.000	45.000	55.197,75
Aufwendungen		25,856.000	25,533.000	24,874.091,40
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		25,811.000	25,488.000	24,818.893,65
Nettoergebnis		-25,856.000	-25,533.000	-24,874.091,40
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		-25,811.000	-25,488.000	-24,818.893,65

Erläuterungen:

Unter dem Titel "Aufwand für Transfer an private Haushalte/Institutionen" wird das Pflegegeld für die Landeslehrerinnen und Landeslehrer veranschlagt. Gegenüber dem BVA 2017 wird eine Erhöhung der Gesamtaufwendungen um rund 1,3 % erwartet. Dies ist auf die erwartete Entwicklung bei der Inanspruchnahme des Pflegegelds zurückzuführen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.02.04 Landeslehrer Pflegegeld
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Geburung	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	837.000	975.000	972.754,50
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	09	837.000	975.000	972.754,50
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	24.949.000	24.634.000	23.952.040,97
Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	09	24.949.000	24.634.000	23.952.040,97
Summe Auszahlungen aus Transfers		25.786.000	25.609.000	24.924.795,47
Auszahlungen (allgemeine Geburung)		25.786.000	25.609.000	24.924.795,47
Nettогeldfluss		-25.786.000	-25.609.000	-24.924.795,47

Erläuterungen:

Die Differenz zwischen Finanzierungshaushalt und Ergebnishaushalt (Auszahlungen bzw. Aufwendungen) von 0,1 Mio. € ist auf die bereits im Dezember im Finanzierungshaushalt erfolgten Zahlungen für das Pflegegeld, welche jedoch im Ergebnishaushalt durch Periodenabgrenzungen erst im Jänner aufscheinen, zurückzuführen.

I.C Detailbudgets
Untergliederung 23 Pensionen - Beamten und Beamte
Investitionsveranschlagung
(Beträge in Millionen Euro)

Investitionsveranschlagung	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Geldfluss aus der Gewährung und Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen			
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen	0,020	0,034	0,029
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	0,020	0,034	0,029
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen			
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	0,035	0,055	0,026
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	0,035	0,055	0,026
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen			
	0,020	0,034	0,029
	0,035	0,055	0,026

I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 23 Pensionen - Beamteninnen und Beamte
(Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche		
	Summe	09	45
Erträge aus der operativen Vwt u. Transfers	2.233,127	2.138,374	94,753
Erträge	2.233,127	2.138,374	94,753
Transferaufwand	9.254,047	7.302,501	1.951,546
Betrieblicher Sachaufwand	0,698	0,698	
Aufwendungen	9.254,745	7.303,199	1.951,546
Nettoergebnis	-7.021,618	-5.164,825	-1.856,793

Aufgabenbereiche

09 Soziale Sicherung
45 Verkehr

I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte
(Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbrin- gungsgruppen	Aufgabenbereiche		
	Summe	09	45
Allgemeine Gebarung			
Einzahlungen aus der operativen Vwt u. Transfers	2.233,158	2.138,494	94,664
Einz.a.d.Rückz. v.Darlehen sowie gew.Vorschüssen	0,020	0,020	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	2.233,178	2.138,514	94,664
Ausz. aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0,273	0,273	
Auszahlungen aus Transfers	9.249,010	7.303,540	1.945,470
Ausz.aus der Gew.von Darl.sowie ge- währ.Vorschüssen	0,035	0,035	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	9.249,318	7.303,848	1.945,470
Nettogeldfluss	-7.016,140	-5.165,334	-1.850,806

Aufgabenbereiche

09 Soziale Sicherung

45 Verkehr

II.A Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung

Untergliederung 23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte

Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
23.01	Ruhe und Versorgungsgenüsse inkl. SV	BMF, Leiter/in der Sektion II
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltführende Stelle
23.01.01	Hoheitsverwaltung und Ausgegliederte Institutionen Pensionen	BMF, Leiter/in der Abteilung II/5
23.01.02	Post Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV	BMF, Leiter/in der Abteilung II/5
23.01.03	ÖBB Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV	BMF, Leiter/in der Abteilung II/5
23.01.04	Landeslehrer Ruhe- und Versorgungsge-nüsse inkl. SV	BMF, Leiter/in der Abteilung II/5
Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
23.02	Pflegegeld	BMF, Leiter/in der Sektion II
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltführende Stelle
23.02.01	Hoheitsverwaltung und Ausgegliederte Institutionen Pflegegeld	BMF, Leiter/in der Abteilung II/5
23.02.02	Post Pflegegeld	BMF, Leiter/in der Abteilung II/5
23.02.03	ÖBB Pflegegeld	BMF, Leiter/in der Abteilung II/5
23.02.04	Landeslehrer Pflegegeld	BMF, Leiter/in der Abteilung II/5

Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Keine

III. Anhang: Untergliederung 23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte

(Beträge in Millionen Euro)

Leitbild:

Wir sichern eine eigenständige und angemessene Altersversorgung der Beamtinnen und Beamten, die sich an den Entwicklungen der gesetzlichen Pensionsversicherung orientiert, wobei Angelegenheiten des Pensionsrechts der öffentlich Bediensteten in den Wirkungsbereich des BMöDS fallen.

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	Obergrenze BFRG	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Einzahlungen		2.233,178	2.256,317	2.265,395
Auszahlungen fix	9.249,318	9.249,318	9.246,171	9.098,002
Summe Auszahlungen	9.249,318	9.249,318	9.246,171	9.098,002
Nettofinanzierungsbedarf (Bundesfin.)		-7.016,140	-6.989,854	-6.832,607

Ergebnisvoranschlag	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Erträge	2.233,127	2.254,582	2.264,626
Aufwendungen	9.254,745	9.218,413	9.050,949
Nettoergebnis	-7.021,618	-6.963,831	-6.786,322

Angestrebte Wirkungsziele:**Wirkungsziel 1:**

Nachhaltige Finanzierbarkeit des Beamtenpensionssystems.

Warum dieses Wirkungsziel?

Die Pensionen für Beamtinnen und Beamte sind angesichts ihres budgetären Umfangs für die langfristigen Perspektiven der öffentlichen Finanzen von erheblicher Bedeutung. Obwohl das BMF keine materiell-rechtliche Zuständigkeit für das Beamtenpensionsrecht hat, können durch zielgerichtete Empfehlungen auf Basis der absehbaren Entwicklung, die sich aus dem Budgetvollzug ergibt, Impulse zur Anpassung der gesetzlichen Grundlagen ausgehen. Damit wird ein Beitrag zur nachhaltigen Finanzierbarkeit des Beamtenpensionssystems geleistet.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Beobachtung der Entwicklung der Mittelverwendungen für Beamtenpensionen und Pflegegelder im Vergleich zum BFG
- Bei signifikanter Abweichung Übermittlung von Maßnahmenvorschlägen mit besonderer Berücksichtigung der Gleichbehandlung von Frauen und Männern an das jeweils zuständige Ressort (BMöDS, BMASGK).

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 23.1.1	Einhaltung des Bundesfinanzrahmens in der UG 23					
Berechnungs-methode	Vergleich zwischen den jeweiligen Werten laut BFG/BFRG und dem entsprechenden Wert laut Bundesrechnungsabschluss					
Datenquelle	Bundesrechnungsabschluss					
Messgrößenan-gabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2014	Istzustand 2015	Istzustand 2016	Zielzustand 2017	Zielzustand 2018	Zielzustand 2019
	100	100	100	100	100	100
	Die Entscheidung über die tatsächliche Umsetzung von materiell-rechtlichen Gegensteuerungsmaßnahmen erfordert die Zustimmung der jeweils entscheidungsbefugten Institutionen.					

Wirkungsziel 2:

Angemessene Altersversorgung und finanzielle Absicherung bei Pflegebedürftigkeit der Beamtinnen und Beamten im Ruhestand.

Warum dieses Wirkungsziel?

Aufgrund der Kompetenzverteilung gemäß Bundesministeriengesetz 1986 liegt die materiell-rechtliche Gestaltung der Beamtenpensionen, der Pensionen für Landeslehrer, der ÖBB-Pensionen und des Pflegegelds nicht im Zuständigkeitsbereich des BMF. In den Verantwortungsbereich des BMF fällt die Besoldung und damit die Aufgabe, die aufgrund der einschlägigen Gesetzeslage den Anspruchsberechtigten gebührenden Mittel bereitzustellen. Für die Empfängerinnen und Empfänger der

Ruhe- und Versorgungsgenüsse sowie der Pflegegelder ist die fristgerechte und vollumfängliche Auszahlung von hoher Bedeutung, um die Bedürfnisse des täglichen Lebens abdecken zu können.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Durch die rechtzeitige und vollständige Bereitstellung der Mittel können die Leistungen von den zuständigen Institutionen an die Empfängerinnen und Empfänger innerhalb der vorgesehenen Fristen in voller Höhe ausgezahlt werden.

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 23.2.1	Die Mittel für die Auszahlung werden rechtzeitig bereitgestellt.					
Berechnungs-methode	Vergleich der Termine der tatsächlichen Auszahlung mit dem Zahlungsplan.					
Datenquelle	Haushaltsinformationssystem/PMSAP; BMF-interne Aufzeichnungen					
Messgrößenan-gabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2014	Istzustand 2015	Istzustand 2016	Zielzustand 2017	Zielzustand 2018	Zielzustand 2019
	100	100	100	100	100	100
	Die Zahlungsfristen sind zwischen Buchhaltungsagentur, den für die Auszahlung an die Empfänger zuständigen Institutionen und dem BMF abgestimmt. Anhand dieses Kalenders erfolgt die Mittelbereitstellung.					

Kennzahl 23.2.2	Die Mittel für die Auszahlung werden in voller Höhe bereitgestellt.					
Berechnungs-methode	Vergleich der angewiesenen Mittel mit den Monatsanforderungen					
Datenquelle	Haushaltsinformationssystem/PMSAP; BMF-interne Aufzeichnungen					
Messgrößenan-gabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2014	Istzustand 2015	Istzustand 2016	Zielzustand 2017	Zielzustand 2018	Zielzustand 2019
	100	100	100	100	100	100
	Die Höhe der Zahlung wird monatlich mit der Buchhaltungsagentur, den für die Auszahlung an die Empfänger zuständigen Institutionen und dem BMF abgestimmt. Anhand dieser Informationen erfolgt die Mittelbereitstellung.					

Wirkungsziel 3:

Anhebung des durchschnittlichen faktischen Pensionsantrittsalters.

Warum dieses Wirkungsziel?

In Hinblick auf eine angemessene Altersversorgung und um den demografischen Entwicklungen Rechnung zu tragen, wird eine Anhebung des durchschnittlichen faktischen Pensionsantrittsalters angestrebt. Das BMF hat keine materiell-rechtliche Zuständigkeit für das Beamtenpensionsrecht, sodass ein direkter Einfluss zur Erlangung des Wirkungsziels nicht gegeben ist. Mit der Erhebung des durchschnittlichen faktischen Pensionsantrittsalters und der entsprechenden Übermittlung an die materiell-rechtlich zuständigen Ressorts wird auf die Notwendigkeit hingewiesen, etwaige Maßnahmen zur Anhebung des durchschnittlichen faktischen Pensionsantrittsalters zu setzen.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Erhebung der Entwicklung des durchschnittlichen faktischen Pensionsantrittsalters der Beamtinnen und Beamten und Weiterleitung an die materiell-rechtlich zuständigen Ressorts.

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 23.3.1	Durchschnittliches Pensionsantrittsalter der Beamtinnen und Beamten - Informationsweitergabe an das materiell-rechtlich zuständige Ressort.
Berechnungs-methode	Berechnung des Pensionsantrittsalters und Weitergabe an das materiell-rechtlich zuständige Ressort. Berechnungsart: „Summe der Pensionsantrittsalter der NeupensionistInnen in Jahren“ durch „Anzahl der NeupensionistInnen“; Definition der Altersberechnung: Altersdifferenz zwischen dem Jahr der Pensionierung und dem Geburtsjahr
Datenquelle	Managementinformationssystem (MIS); Datenlieferung der Länder zu den Landeslehrern; BMF-interne Aufzeichnungen
Messgrößenan-gabe	%

Entwicklung	Istzustand 2014	Istzustand 2015	Istzustand 2016	Zielzustand 2017	Zielzustand 2018	Zielzustand 2019
	nicht verfüg- bar	nicht verfüg- bar	nicht verfüg- bar	nicht verfüg- bar	100	100
Um die Anhebung des durchschnittlichen faktischen Pensionsantrittsalters zu unterstützen, werden die Daten zum Pensionsantrittsalter erhoben und an die materiell-rechtlich zuständigen Ressorts übermittelt. Ein Zielzustand/Istzustand von 100 % bedeutet, dass die Erhebung und Übermittlung der Daten an die materiell-rechtlich zuständigen Ressorts durchgeführt wurde.						

IV. Anmerkungen und Abkürzungen

Anmerkungen

VA-Stelle Konto Anmerkung

Abkürzungen

BHG	Bundesaushaltsgesetz
BKA	Bundeskanzleramt
BMASK	Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz
BMF	Bundesministerium für Finanzen
BVA-Pensionsservice	Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter-Pensionsservice
FAG	Finanzausgleichsgesetz
GehG	Gehaltsgesetz
HV	Hoheitsverwaltung
Inst.	Institutionen
ÖBB	Österreichische Bundesbahnen
PG	Pensionsgesetz
PTSG	Poststrukturgesetz
PTV	Post- und Telegraphenverwaltung
SV	Sozialversicherung
VAEB	Versicherungsanstalt für Eisenbahnen und Bergbau